

In angenehmer Stadt Mitteldeutschlands habe ich eine hochangesehene Sortimentsbuchhandlung zum Preise von ca. 35000 M. zum Verkauf. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

In einer größeren Stadt Schlesiens ist eine sehr alte, angesehene Buchhandlg. baldmöglichst zu verkaufen, weil der jetzige Besitzer durch andere Unternehmungen voll in Anspruch genommen wird. Der Kaufpreis ist billigst 6000 M., womit Inventar und Lagerwert bezahlt wird.

Sehr vorteilhafte Kaufgelegenheit für einen tüchtigen Buchhändler. Angebote von nur wirklich ernstgemeinten Referentanten unter C. Th. S. 618 durch Herrn R. F. Koehler, Leipzig, erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer der schönsten Städte Deutsch-Osterreichs eine alte, lukrative Buchhandlung nebst Antiquariat und Postkarten-Großvertrieb mit steigendem Umsatz. Bedeutender Barverkehr, moderne Einrichtung, Lieferung an große Bibliotheken. Reingewinn 6-7000 M. p. a., reelle Werte ca. 30 000 M., Kaufpreis 35 000 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In einer der frequentiertesten Städte Oberschlesiens, Industrie-Bezirk, ist eine äusserst gangbare Buchhandlung, verbunden mit Nebenbranchen, für 40000 M. käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X, Enderstrasse 3.

Carl Schulz.

Kaufgesuche.

Gutgehender nutzbringender

Musikalien-Verlag

zu kaufen gesucht. Große Mittel vorhanden. Ausführliche Angebote, denen strengste Diskretion zugesichert wird, unter K. M. 264 erbeten.

Leipzig.

f. Volckmar.

Zur Angliederung an einen bestehenden Verlag zu kaufen gesucht Kleiner landwirtschaftlicher Verlag, kleine populäre landwirtschaftliche Zeitschrift oder eingeführter Schulbücher-Verlag. Ausführliche Angebote unter L. K. an Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

1913.

Im Laufe des nächsten Jahres möchte ich ein nachweisbar rentables, ausdehnungsfähiges Sortiment käuflich übernehmen. Gediogene Kenntnisse im in- und ausländischen Buchhandel, Kunsthandel, Antiquariat und Leihinstitut lassen sich durch erstklassige Zeugnisse nachweisen. Als Anzahlung kämen etwa 20 000 M. in Betracht. Einarbeitszeit erwünscht, doch nicht Bedingung.

Firmeninhaber, die sich zurückziehen wollen und denen an einer günstigen Fortentwicklung ihres Geschäfts liegt, belieben ihr Angebot zu machen. Strengste Diskretion zugesichert.

Angebote befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter H. G. 3731.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Teilhabergesuche.

Sortimenter, 28 J., mit guten, im Auslande erworbenen Kenntnissen der engl., franz. u. ital. Sprache u. Literatur, sucht in ein internat., nachweisbar rentierendes Sortiment Deutschlands, Österreichs, Oberitaliens oder der Schweiz als

tätiger Teilhaber

einzutreten. Als Einlagekapital sind vorläufig 30 000 M. vorgesehen, später mehr, um event. das Geschäft allein zu übernehmen. Vermittler verboten. Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, unter 3784 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein seit 40 Jahren bestehender, gut fundierter, streng solid geführter Verlag sucht zur Angliederung eines gut eingeführten Verlagsunternehmens, das ganz in die Richtung des eigenen Verlags passt, einen arbeitsfreudigen

Teilhaber

ehrenwerten und verträglichen Charakters, der über 40 bis 50 000 M. verfügt.

Gef. Angebote unter 3816 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Im Selbstverlage des Vereins Deutscher Freimaurer erschien:

Bibliographie der Freimaurerischen Literatur

herausgegeben

im Auftrage des Vereins Deutscher Freimaurer

von August Wolffstieg

Band II

Ord. 32.— M., netto 25.— M.

Zu beziehen durch August Hopfer, Buchhandlung u. Buchdruckerei Burg, Bez. Magdeburg.

In Kommission kann das Werk nicht geliefert werden.

Fertige Bücher.

Verlag von Aug. Hirschwald in Berlin.

Soeben erschienen:

Charité-Annalen.

Herausgegeben von der Direktion des Kgl. Charité-Krankenhauses.

Redigiert von dem ärztlichen Direktor Obergeneralarzt Prof. Dr. Scheibe.

XXXVI. Jahrgang.

1912. Gr. 8°. Mit 1 Tafel, Tabellen und Textfiguren. 24 M.

Die Charité-Annalen berichten über die wichtigsten Vorkommnisse des grossen Krankenhauses und verschaffen dem Arzte einen Überblick über Behandlungsmethoden, Operationen und Forschungs-Ergebnisse, kurzum über alle Leistungen auf dem Gesamtgebiete der medizinischen Wissenschaft.

Der neue Jahrgang enthält wieder wichtige Beiträge von sämtlichen dirigierenden Ärzten, und bitte ich um gef. tätige Verwendung.

Berlin, im Oktober 1912.

Der neue

„Pantheon“-Steinbaukasten

vereinigt

Kunst und Spiel

Modernste u. vornehmste Ausführung

Künstlerische Entwürfe

Unerreichte Darstellungsweise

Grösste Reichhaltigkeit

Einfache Ergänzungsordnung

Prospekte kostenlos

Generalvertretung für den Buchhandel

Wilhelm Opetz, Leipzig

Abt. Lehrmittel u. Spiele.